

IM MOMENT

NEUE FORSCHUNGEN ZUR FOTOGRAFIE
AUS SACHSEN UND DER LAUSITZ

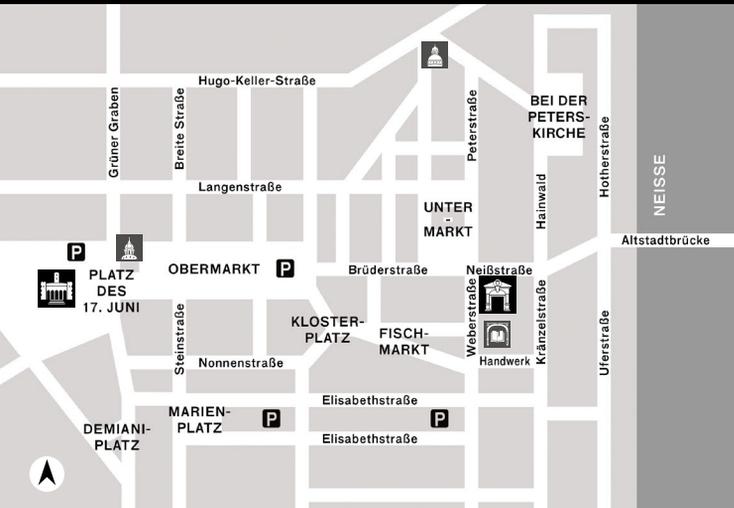
Voranmeldungen zur Tagung werden bis 1. März 2018
erbeten unter museum@goerlitz.de.

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

Parkplätze befinden sich in unmittelbarer Nähe zum
Tagungsort. Für Übernachtungen kann das vielseitige
Hotelangebot der Stadt Görlitz genutzt werden.

8. März – 10. März 2018

Kulturhistorisches Museum Görlitz,
Barockhaus, Neißstraße 30, Johannes-Wüsten-Saal



Görlitzer Sammlungen, Kulturhistorisches Museum

Neißstraße 29
02826 Görlitz
www.goerlitzer-sammlungen.de

Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Kunstfonds

Postfach 120 551
01006 Dresden
www.skd.museum

Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften e. V.

Neißstraße 29
02826 Görlitz
www.olgdw.de



STAATLICHE
KUNSTSAMMLUNGEN
DRESDEN



Titelmotiv: Günter Rapp, Ruine der Holländermühle Pielitz, 1968
Deutsche Fotothek Dresden / Görlitzer Sammlungen, OLB

Görlitzer Sammlungen, Kulturhistorisches Museum
Kunstfonds, Staatliche Kunstsammlungen Dresden
Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften e. V.

Die Tagung führt neueste Forschungsergebnisse zur künstlerischen Fotografie aus Sachsen und der Lausitz zusammen. Sie stellt übergreifende Fragen nach methodischen Zugängen und betrachtet vergleichend die Werke einzelner Künstlerinnen und Künstler. Diskutiert werden Stilmittel und Erzählweisen wie auch Aspekte von Fotografie als Sammlungsgut.

Donnerstag, 8. März 2018

- 15.00 Uhr **Begrüßung** Dr. Jasper von Richthofen
(Leiter des Kulturhistorischen Museums Görlitz)
Grußwort Dr. Steffen Menzel (Präsident der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften)
Einführung in die Tagung durch Silke Wagler
(Leiterin des Kunstfonds, Staatliche Kunstsammlungen Dresden) und Kai Wenzel
(Kurator am Kulturhistorischen Museum Görlitz)
- 15.15 Uhr Christin Müller:
Ein Blick zurück und nach vorn – auf fotografische Haltungen und Fotografeausstellungen in Sachsen und der Lausitz
- 16.15 Uhr Dr. Eva Pluhařová-Grigienė:
Fotogeschichte schreiben nach der Wende. Schwerpunkte und Aufgaben am Beispiel Tschechiens
- 17.00 Uhr *Kaffeepause*
- 17.30 Uhr **Lausitz-Blicke.**
Ein Künstlergespräch mit Jürgen Matschie und Marcel Noack

Freitag, 9. März 2018

- 9.00 Uhr Dr. des. Robert Lorenz:
DDR-Boheme in der Oberlausitz am Beispiel des Bildwerks von Christian Borchert
- 9.45 Uhr Dr. Bertram Kaschek:
Fotografie und Poesie. Christian Borchert und die Dichter
- 10.30 Uhr *Kaffeepause*
- 11.00 Uhr Dr. Agnes Matthias:
Latenz der Bilder. Neue Fotografien von Evelyn Richter
- 11.45 Uhr Katja Böhlau:
Sachsen im Modebild der DDR. Zur Verbindung von Modefotografie und Städteporträt in Modestrecken der Sibylle
- 12.30 Uhr *Mittagspause*
- 14.00 Uhr **Rundgang zu Orten der Fotografiegeschichte von Görlitz**
- 16.00 Uhr *Kaffeepause*
- 16.30 Uhr Dr. Sylvia Ziegner:
„Ich verfiel nicht dem Bauhausstil“. Das fotografische Werk von Hajo Rose
- 17.15 Uhr Kai Wenzel:
Günter Rapp. Der Sammler und seine Stilmittel
- 18.00 Uhr Susanne Altmann:
Tina Bara & Alba D'Urbano: Künstlerische Teamarbeit
- 19.30 Uhr **Abendempfang** in der Ausstellung „Im Moment. Fotografie aus Sachsen und der Lausitz“, Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1

Samstag, 10. März 2018

- 9.00 Uhr Wolfgang Hesse / Dr. Holger Starke:
„Die im Licht stehn. Fotografische Porträts Dresdner Bürger des 19. Jahrhunderts“ im Stadtmuseum Dresden
- 9.45 Uhr Silke Wagler:
Fotografie in Aktion. Unangepasste Positionen der späten DDR in der Sammlung des Kunstfonds
- 10.30 Uhr *Kaffeepause*
- 11.00 Uhr PD Dr. Gisela Parak:
Peripherie oder Zentrum? Fotografien sächsischer Bergbaufolge- oder Industrielandschaften um 1920
- 11.45 Uhr Dr. Agneta Jilek:
Kritik der dokumentarischen Repräsentation. Codierte Arbeitsbilder in der Autorenfotografie der ausgehenden DDR
- 12.30 Uhr PD Dr. Yana Milev:
Entkoppeltes Land. Zeugnisse des sozialen und kulturellen Verschwindens in Fotografie und Film
- 13.15 Uhr **Abschlussdiskussion**
- 13.30 Uhr *Ende der Tagung*